Konzentrierte Kompetenz

Kreissparkasse weiht neue Hauptstelle ein / Langkamp und Buss: „Investition in die Zukunft“

Nach umfangreichen Modernisierungsmaßnahmen hat die Hauptstelle der Kreissparkasse eine neue Gestalt bekommen. Gestern Abend wurde das Gebäude offiziell eingeweiht. Die Arbeiten konnten aufgrund des milden Winters schneller als ursprünglich gedacht beendet werden. Fotos: Drunkenmölle

Von Dirk Drunkenmölle

BURGSTEINFURT. Als „Investition in die Zukunft“ haben der neue Vorstandsvorsitzende Rainer Langkamp und sein Vorstandskollege Heinz-Bernd Buss den Umbau der Kreissparkassen-Hauptstelle an der Bahnhofstraße in Burgsteinfurt bezeichnet. 4,3 Millionen Euro sind seit August 2013 ausgegeben worden, um das Gebäude umfassend zu modernisieren. Gestern Abend ist das Haus

> »Die vielen neuen Anzugsträger werden Ihnen sicherlich schon bald in der nächsten Mittagspause ins Auge fallen.«
> Rainer Langkamp

in der komplett neu gestalteten Kundenhalle eingeweiht worden. Den Segen spendeten der evangelische Pfarrer Guido Meyer-Wirsching und sein katholischer Amtsbruder Othmar Felkl.

Die Entscheidung, in den Standort zu investieren, sei in vielerlei Hinsicht gut gewesen und nicht nur im Hinblick darauf, die energetische Bilanz zu verbessern, ganz bewusst gefallen, erklärte Langkamp. Steinfurt habe für die Sparkasse einen besonders hohen Stellenwert. Auch deshalb habe man sich entschieden, die kompletten Dienstleistungen (Finanz-, Versicherungs-, Vorsorge- und Immobilienberatung) in einem Kompetenzzentrum für den gesamten Marktbereich Steinfurt (Burgsteinfurt, Borghorst, Horstmar, Leer, Laer, Metelen, Neuenkirchen, Wettringen) zu konzentrieren. Mit rund 150 Mitarbeitern werden dort zukünftig deutlich mehr Menschen als bisher arbeiten. Langkamp: „Die vielen neuen Anzugsträger werden Ihnen sicherlich schon bald in der nächsten Mittagspause ins Auge fallen.“

Langkamp lobte in diesem Zusammenhang insbesondere die Art und Weise, wie das Konzept umgesetzt worden ist: „Wir haben eine traumhafte neue Hauptstelle mit einer modernen, hellen und klar gegliederten Kundenhalle erhalten, die den modernsten Ansprüchen einer individuellen und diskreten Kundenberatung genügt.“ Dank galt allen Planern, Handwerkern und den Mitarbeitern, die den Umbau bei laufendem Geschäftsbetrieb mitgetragen haben. Langkamp weiter: „Wir haben damit die Zukunft der Kreissparkasse hier in Steinfurt eingeläutet.“

Hausherr Heinz-Bernd Buss knüpfte an die Worte seine Vorredners an und verwies in diesem Zusammenhang auf das neue Wohlfühlklima, das frischen Wind in die Burgsteinfurter Altstadt bringe. Ziel der Planer war es, den modernen Bau in die Kulisse zu integrieren, betonte auch der leitende Architekt Markus Lampe vom Coesfelder Planungsbüro Wolters & Partner. Bewusst hatte man sich unter anderem aus diesem Grund bei er Auswahl des Fassadenklinkers am charakteristischen historischen Ortsbild orientiert.

Zahlreiche Gäste wohnten der Feier bei und konnten sich vom neuen Raumkonzept und Beratungsangebot in der Kundenhalle überzeugen.

Architekt Markus Lampe (l). und Planer Heinz-Josef Döpper (r.) schenkten den Sparkassen-Chefs Rainer Langkamp (2.v.r.) und Heinz-Bernd Buss zur Einweihung eine Lichtinstallation.

Buss versicherte aber auch, dass sich trotz aller optischen und organisatorischen Veränderungen nichts am Service ändern werde: „Wir sind für die Steinfurter da!“ So wolle die Sparkasse auch weiterhin mit starker Präsenz vor Ort und individueller Beratung bei ihren Kunden punkten. Der Sparkassen-Vorstand verwies dabei auf die wachsenden Herausforderungen des Finanzmarktes: „Ein langer Weg liegt hinter uns und ein sehr interessanter Weg auch vor uns. Wir sind bestens vorbereitet.“

Die Pfarrer Othmar Felk und Guido Meyer-Wirsching segneten das Haus.

Zur Einweihung überreichte Heinz-Bernd Buss den Leiterinnen der sieben Steinfurter Kindergärten einen Scheck über 500 Euro.

»Ein langer Weg liegt hinter uns und ein sehr interessanter Weg auch vor uns. Wir sind bestens vorbereitet.«

Heinz-Bernd Buss

Was alles gemacht wurde

Dank eines milden Winters konnte die Modernisierung der Sparkassen-Hauptstelle (Baujahr 1974) schneller als ursprünglich gedacht umgesetzt werden. In drei Bauabschnitten war seit August 2013 zunächst die alte Fassade zurückgebaut worden. Es folgten umfangreiche Maßnahmen, Energie einzusparen. Durch neue Fenster, Dämmung und einen neuen Klinker wird der Wärmeverlust um 30 Prozent reduziert.

Darüber hinaus wurde ein neuer Eingang inklusive eines neuen Selbstbedienungsbereiches mit Geldautomaten und Kontoauszugsdruckern geschaffen. Auch der Vorplatz wurde mit Stufen- und Rampenanlage neu angelegt. Das Kommunikationszentrum erhielt einen neuen Anstrich

Die 230 Quadratmeter große Kundenhalle ist ebenfalls einem kompletten Facelift unterzogen worden. Für Privat- und Firmenkunden stehen nunmehr 18 Beratungszimmer zur Verfügung.

Zukünftig werden rund 150 Mitarbeiter in der Hauptstelle ihrer Arbeit nachgehen. Dazu zählen auch die fünf Mitarbeiter der Zweigstelle Leerer Straße, die in eine SB-Filiale umgewandelt wird. Auch das Immobiliencenter mit seinen zwölf Fachleuten unter Leitung von Barbara Hülsmann zieht von Borghorst nach Burgsteinfurt um. Acht neue Beratungs- und Büroräume sind für dieses Team neben der Kundenhalle der Hauptstelle (mit separatem Eingang) eingerichtet worden. (dru)

Neue Leiter

Nach dem Umbau und den Umstrukturierungen innerhalb der Sparkassen-Hauptstelle ergeben sich ab November auch personelle Veränderungen innerhalb der Mitarbeiterschaft: Stephan Runde, so wurde gestern Abend bekannt, wird neuer Regionaldirektor für alle Filialen im Marktbereich Steinfurt und in dieser Funktion auch neuer Filialleiter in Burgsteinfurt. Volker Schwabe über nimmt die Leitung des Firmenkundencenters Steinfurt. (dru)

In einem Film und einer kleinen Talkrunde wurden Beispiele dafür gegeben, wie die Sparkassenarbeit in der Region verankert ist.

Angemerkt wurde darüber hinaus noch, dass das Kommunikationszentrum ab 2015 wieder zur Verfügung steht. Die erste Veranstaltung wird die Ausstellung „Opportunity International" zum Jahresende sein.

Geschenke zur Einweihung wurden gestern Abend übrigens auch verteilt. Architekt Lampe und Projektingenieur Heinz-Josef Döpper überreichten zwei Leuchtstoffröhren, Teil einer Lichtinstallation, die in den kommenden Wochen noch nach an der Fassade angebracht wird. Darüber hinaus spendierte die Sparkasse allen sieben Steinfurter Kindergärten 500 Euro für ihre Arbeit.